

Staatskommissar: Regierungsrat Nötger.
 Vorsitzender: Zimmermeister Wilhelm Zimmermann.
 Stellvert. Vorsitzender: Hoffleischermeister Karl Schnell.
 Sekretär: Syndikus Thanheiser.
 Kassen- und Rechnungsführer: Müßlein.

XXXIV. Landwirtschaftskammer

für den Regierungsbezirk Cassel.

(Geschäftstotal in Cassel: Weixenburgstraße 12 II. Fernspr. 3192.)

Vorsitzender: Rittergutsbesitzer von Stockhausen zu Abgunst bei Trendelburg.

Stellvertreter: Rittergutsbesitzer Maertens zu Cassel.
 Rittergutsbesitzer und Verbandsdirektor Kexerodt zu Cassel.
 Rittergutsbesitzer Neuke zu Großenenglis.
 Rittergutsbesitzer von Caron zu Ellenbach bei Cassel.
 Rittergutsbesitzer Deichmann zu Lembach bei Borken (Bz. Cassel).
 Gutsbesitzer und Bürgermeister Rauch zu Wittelsberg.

Beamte der Landwirtschaftskammer

Generalsekretär: Dr. Staehly zu Cassel.
 Assistenten: Lenter, Dr. Sprenger.
 Bureauvorsteher: Kurth.
 Kassenführer: Steinbach.

XXXV. Adelige Stifter.

1) Stift Kaufungen mit Wetter.

(Begründet für die Ritterschaft durch Landgraf Philipp den Großmütigen. Stift Kaufungen war früher ein Benediktiner-Konventloster und Wetter (s. Haas Hess. Kirchengeschichte, S. 268 zc. und 404 bis 409); ein Kanonikatstift. Die erste Grundlage für das Ritterschaftliche Stift ist der Landtagsabschied von 1527; ein Stiftungsbrief ist nicht vorhanden. Die Übernahme und Ordnung geschah 1532, zufolge des darüber von der Ritterschaft errichteten Vergleichs v. d. J. Näheres in Ledderhose kleine Schriften, Bd. II. S. 5 bis 140.)

Landesherliche Kommissare.

Oberpräsidialrat a. D. Freiherr von Boten zu Cassel.
 Regierungsrat, Graf v. Schütz gen. v. Görz u. Wisberg.

Obervorsteher.

Kammerherr Frhr. H. von Dörnberg zu Hausen zu Cassel.
 Stellvertreter: Rittergutsbesitzer H. G. v. Stockhausen zu Abgunst.

Oberregierungsrat a. D. G. von Baumbach-Kirchheim zu Cassel.

Stellvertreter: